

Der KulturOrt Wintringer Kapelle auf dem Wintringer Hof gehört zu den Orten der Kunst und der Kultur im Regionalverband Saarbrücken und versteht sich in der Gegenwart als Kunststation, Denk- und Lernort. Künstlerische Reflexionen inspirieren dabei in Jahreszyklen einen öffentlichen Diskurs vor Ort und laden zum Innehalten und Weiterdenken ein. Thematisiert werden ortsbezogene und gesellschaftsrelevante Themen, die für die nachhaltige Gestaltung unseres „Raumes für Leben“ – der Biosphäre – bedeutsam sind. Im Jahresverlauf werden dazu Führungen und Ortsgespräche angeboten.

Entwickelt und inhaltlich betreut im Rahmen der Regionalentwicklung des Regionalverbandes Saarbrücken. Kooperationspartner sind die Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung Obere Saar e.V. und die Gemeinde Kleinblittersdorf. Kurator: Peter Michael Lupp, Regionalverband Saarbrücken, Kontakt: peter.lupp@rvsbr.de

Adresse: Wintringer Hof, 66271 Kleinblittersdorf. Der KulturOrt Wintringer Kapelle befindet sich an der Landstraße zwischen Kleinblittersdorf und Bliesransbach auf dem historischen Teil des Wintringer Hofes.

Die Klanginstallation SCHRITTE STILLE wurde zudem mit der freundlichen Unterstützung durch das Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes, der Union Stiftung und der Saarland Spielbanken realisiert.



Mit freundlicher Unterstützung



KULTURORT WINTRINGER KAPELLE
 per annum MMXVII

Klanginstallation | SCHRITTE STILLE
 Liquid Penguin Ensemble
 Katharina Bihler | Stefan Scheib

SCHRITTE STILLE

Jemand kommt, jemand geht. Jemand bleibt.

Die verbliebenen Reste einer mittelalterlichen Prioratskirche der Abtei Wadgassen bilden als „Kapelle“ auf dem Wintringer Hof bis in die Gegenwart einen Halte- oder Orientierungspunkt im verzweigten Netz der Wege der Jakobspilger, das über die Jahrhunderte hinweg von wandernden und pilgernden Menschen in die geistige und geografische Topografie Europas eingraviert worden ist.

Die Mehrkanal-Installation im Raum arbeitet mit dem hörbaren Aspekt des Wanderns, Pilgerns, Gehens. Sie komponiert Tonaufnahmen von Schritten, die sich im Raum der Kapelle bewegen, ihn weiten: Jemand kommt, jemand geht. Ein Dritter geht vorbei. Entfernte Schritte nähern sich, werden deutlich, betreten den Raum, sind nah am Hörenden und halten dann inne: Eine Stille tritt ein, die Anwesenheit bedeutet.

Die Texte in einer komplementären Kopfhörer-installation greifen die Perspektive dessen auf, der auf dem Weg ist. Unter dessen flüchtigen Schritten Pfade entstehen, die Punkte miteinander verbinden, Flächen teilen.

Die Texte sind in deutscher und französischer Sprache zu hören.

Einer hinterlässt Spuren
im Gelände.

Ein anderer folgt.

Und noch einer.

Aus Neugier

barfuß

in Sandalen

mit schweren Schuhen

in Fellstiefeln

hinkt

hastet

einer zögert

eine eilt

einer schleicht

eine schreitet

einer wandelt

eine schlurft

eine schlendert

einer hechelt

eine keucht

einer schnauft.

Eine bleibt stehen
und mit ihr die Zeit.

*Un laisse des traces
sur le sol.*

Un autre suit.

Et encore un.

Par curiosité

Pieds nus

En sandales

Portant de lourds godillots

En bottes fourrées

boite

se hâte

Celui-là tergiverse

Celle-ci se presse

Lui marche à pas feutrés

Lui arpente le pré

Celui-ci simplement chemine

Celle-là traîne le pied

Elle est à déambuler

Celui-ci ne peut qu'haleter

Celle-ci est toute essoufflée

Lui n'a de cesse de panteler.

*L'une reste là plantée
et avec elle le temps.*

Sie setzt wieder
Fuß vor Fuß.

Die Zeit hält mit ihr
Schritt.

Das Unterholz kämmt
ihre struppigen
Gedanken aus dem
Kopf.

Sisyphos wälzt eine
Schneise durch steiles
Gelände.

Einer folgt.

Wie ein Geweih trägt
der seine verzweigten
Gedanken durchs
Dickicht.

Wie ein Geweih trägt
er seine dunklen
Gedanken durch
den Wald.

Dann fällt es ab.

Elle reprend sa marche.

Le temps suit sa démarche.

*La broussaille brosse
ses pensées hirsutes hors
de sa tête.*

*Sisyph trace une piste sur
le terrain pentu.*

Un autre suit.

*Comme une ramure,
il porte ses pensées à
travers les fourrés.*

*Comme une ramure,
il porte ses obscures
pensées à travers la forêt.*

Puis sa ramure de tomber.

Konzeption/Entwicklung:
Stefan Scheib und Katharina Bihler

Klang:
Stefan Scheib

Text/Stimme:
Katharina Bihler

Übersetzung ins Französische/Stimme:
Élodie Brochier

www.liquidpenguin.de

SCHRITTE STILLE erscheint im Frühjahr 2018 in einer Stereofassung auf Audio-CD mit deutsch-französischem Booklet und wird auf dieser Internetseite dokumentiert: www.kulturort-wintringer-kapelle.de

Über die Zeiten hinweg reflektiert das Kunstprojekt das mittelalterliche Kulturdenkmal als Ziel von Pilgern und versteht sich als Beitrag und weiteres „Denkbild“ im Rahmen des europäischen Modellprojektes „Sternenweg/Chemin des étoiles“: www.sternenweg.net

Die Klanginstallation eröffnet am 10. Dezember 2017 und wird über einen Jahreszyklus bis zum Dezember 2018 am KulturOrt Wintringer Kapelle zu hören sein.